



Bürgermeister Albert Geitner, Georg Stiegler, Kreisvorsitzende Marianne Kies-Baldasty, Josef Graml, Ortsvorsitzende Jutta Streher, Peter Schlagenhauer, Gabriele Stiegler, Johann Feldmann, Rita Bachert und Franz Nübler (von links nach rechts).

Bild: Jutta Bäuml

VdK Ursensollen Jahreshauptversammlung

Von **Jutta Streher**
VdK Ursensollén

Die Zahl der Menschen, die Hilfe in Sozialfragen suchen, wächst stetig, sowohl im Einzugsbereich des VdK-Ortsverbands Ursensollen als auch in ganz Bayern. Bei der Jahreshauptversammlung 2025 begrüßte die Ortsvorsitzende Jutta Streher 37 Neumitglieder. Sie freute sich, dass die Mitgliederzahl konstant über 350 liegt. Kreisvorsitzende Marianne Kies-Baldasty zeigte sich „mehr als begeistert“ von der Arbeit des Ortsverbands und ermutigte: „Macht weiter so!“ Der VdK-Landes-

verband hat laut Kies-Baldasty etwa 834 000 Mitglieder und ist damit größer als jede Einzelgewerkschaft.

Der VdK-Ortsverband bietet neben Hilfen in Pflege- und Rentenfragen auch Veranstaltungen zur Förderung des Zusammengehörigkeitsgefühls an, wie Mutter- und Vatertagsfeiern, Sommerfeste, Weihnachtsfeiern, Vorträge und Besuchsdienste. Diese Angebote sind teilweise im Programm des Seniorennetzwerkes Ursensollen-Ammerthal eingebunden.

Jutta Streher dankte in ihrem Jahresrückblick den Vereinsvorständen für die gute Zusammenarbeit und die

Spendenaktion „Helft Wunden heilen“ für behinderte Kinder und psychisch kranke Erwachsene. Bürgermeister Albert Geitner und Pfarrer Johannes Arweck lobten den Ortsverband als „soziales Gewissen“ der Gemeinde und betonten die Bedeutung des VdK für die Gemeinschaft.

Zum Abschluss zeichneten Jutta Streher, Albert Geitner und Marianne Kies-Baldasty langjährige Mitglieder aus: Georg Stiegler für 30 Jahre, Josef Graml für 25 Jahre, Rita Bachert für 20 Jahre sowie Johann Feldmann, Franz Nübler, Peter Schlagenhauer und Gabriele Stiegler für jeweils 15 Jahre Mitgliedschaft.